

Ressort: Sport

Klarer Sieg der Füchse gegen Melsungen

DKB Handball Bundesliga

Kassel, 28.03.2013, 00:07 Uhr

GDN - Melsungen wartet noch immer auf den ersten Sieg in diesem Jahr. Gegen die Füchse aus Berlin sah es lange so aus, als könnten die Gastgeber das Spiel offen halten. Doch im letzten Spielviertel zeigten sich die Berliner klar überlegen und gewannen mit 30:24.

Melsungens Trainer Michael Roth zeigte sich nach dem Spiel zufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft in der ersten Halbzeit. Den Knacks für sein Team sah er in einem verweigerten Ausgleich; das angebliche Stürmerfoul habe er nicht gesehen. Auch Gästetrainer Dagur Sigurdsson lobte die kämpferische Leistung der Nordhessen. Dass sein Team letztlich einen klaren Sieg herausspielen konnte, begründete er mit der starken Abwehrleistung und erfolgreichen Kontern der Füchse vor allem in der zweiten Spielhälfte. Nachdem Melsungen beim Stand von 17:18 tatsächlich kurz vor dem Ausgleich stand, zogen die Berliner danach bis auf sieben Tore Vorsprung (27:20) davon. Mehr als eine Ergebniskorrektur war für die Gastgeber nicht mehr drin.

Gerade zu Beginn war das Spiel recht hektisch. Melsungen wollte in der mit 3678 Zuschauern gut gefüllten Rothenbachhalle in Kassel endlich den ersten doppelten Punktgewinn in diesem Jahr holen, Berlin wollte sich nach der Niederlage in der Champions League am Wochenende rehabilitieren. Acht Zeitstrafen, davon eine sogar für Melsungens Trainer Roth, zehn Strafwürfe, acht davon gegen Melsungen, zeigten die Nervosität, die im Spiel herrschte. Als Bank im Tor der Gastgeber erwies sich an diesem Abend Per Sandström, der vier Siebenmeter halten konnte. Auf der anderen Seite zeigte Silvio Heinevetter seine Klasse, indem er immer wieder Würfe auf sein Tor halten konnte.

Vielleicht war noch das Positivste an diesem Mittwochabend aus Melsungener Sicht, dass Johannes Sellin mit sechs Toren erfolgreichster Schütze der Füchse war. Denn im nächsten Jahr wird der aktuelle Nationalspieler für die MT Melsungen antreten. Nach der vorzeitigen Vertragsauflösung Melsungen mit zwei der drei griechischen Spieler (Vasilakis und Sanikis) ist das Team in einer Umbruchphase. Im April steht die erstmalige Teilnahme am Final Four in Hamburg an. Das nächste Heimspiel hat Melsungen erst wieder Mitte Mai. Bis dahin, so hofft Trainer Roth, soll sich die Mannschaft wieder auf ihre Kräfte besinnen und an die starken Leistungen aus der Hinrunde anknüpfen, um das Saisonziel, einen einstelligen Tabellenplatz, doch noch zu erreichen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-10751/klarere-sieg-der-fuechse-gegen-melsungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Kurt U. Heldmann

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Kurt U. Heldmann

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com